

MQ Dachboden – The Invisible Show mit Austrofred

Der ansonsten unzugängliche, spektakuläre MQ Dachboden der ehemaligen barocken Hofstallungen verwandelt sich für die Ausstellung „The Invisible Show mit Austrofred“ (26.10. bis 20.11.) in ein Museumsareal „en miniature“. Sieben KünstlerInnen wurden eingeladen, „unsichtbare Kulturproduktionen“ in ihren fotografischen oder filmischen Fokus zu nehmen. Gezeigt werden die Ansichten und Inszenierungen in einem Parcours, über Stiegenhäuser, Stege und durch Museumspassagen, geführt via Audiowalk von „Austrofred“ als Museumsaufseher. Eröffnung ist am 25. Oktober, 17h. Der Eintritt ist frei.

Kulturareale wie das MuseumsQuartier Wien werden von vielen unterschiedlichen Menschen und Objekten belebt: von Fassaden und Räumen, von Sammlungen und Handlungen, von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Sie alle produzieren auf ihre Art „Performances“, die sich wie bewegliche Puzzleteile zur speziellen Gesamterfahrung „Museum“ zusammenfügen.

„The Invisible Show mit Austrofred“ im MQ Dachboden ist eine Kombination aus Ausstellung, atmosphärischem Hörstück und abenteuerlichem Parcours (Konzept: Vitus Weh), die dieses Gewebe aus Dingen, Gesten und Erwartungen spürbar machen möchte. Sieben KünstlerInnen (Conny Habel, Hertha Hurnaus, Sabine Jelinek, Barbara Kapusta, Jens Preusse, Paul Maria Schneggenburger, Katharina Struber) wurden eingeladen, die unsichtbaren Bühnen der Museumswelt in ihren fotografischen oder filmischen Fokus zu nehmen. Ihre Ansichten und Inszenierungen entstanden in den Kulturarealen von Berlin, München, New York und Wien.

Gezeigt werden die Arbeiten im ansonsten unzugänglichen MQ Dachboden der ehemaligen barocken Hofstallungen. Dessen spektakuläre Raumfolgen verwandeln sich dafür in ein Museumsareal „en miniature“ (Display: Ursula Hübner), das man – angeleitet über Kopfhörer – individuell durchwandern kann.

Der Weg der buchstäblichen Erleuchtung durch die Filme und Leuchtkästen der KünstlerInnen führt die Besucher über steile Stiegenhäuser und staubige Stege, vorbei an Objektsammlungen, Museumszitaten und historischen Ikonen der Körperkunst. Begleitet wird man durch die Kommentierung von Austrofred als Museumsaufseher. Die Komposition der Klanglandschaft stammt von Peter Szely.

The Invisible Show mit Austrofred Audiowalk und Ausstellung

Dauer: 26.10. bis 20.11., tgl. 17-19h

Eröffnung: Di 25.10., 17h

Ort: MQ Dachboden, Eingang Stiege 1 im Hof7/Staatsratshof, Einfahrt Volkstheater, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Eintritt frei

Museumswärter: Austrofred

Soundscape: Peter Szely

Display: Ursula Hübner

Kulturareals-Ansichten: Conny Habel, Hertha Hurnaus, Sabine Jelinek, Barbara Kapusta, Jens Preusse, Paul Maria Schneggenburger, Katharina Struber

Lichtinstallation: Andreas Reiter Raabe

Inserts: Günter Brus, Egon Schiele, Fred Wilson

Gespräche: Caroline und August Wilhelm Schlegel, Thomas Bernhard

Bauten: Martin Bischof

Kurator: Vitus Weh

Eine Gemeinschaftsproduktion des MuseumsQuartier Wien mit den Partnerinstitutionen Leopold Museum und mumok – Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien

In Kooperation mit Klangfarbe, AKG und Foto Leutner

Im Rahmen von EYES ON - Monat der Fotografie und „Winter im MQ“

A tribute to: Marcel Broodthaers, Janet Cardiff & George Bures Miller, Andrea Fraser, Tino Sehgal

Rückfragehinweis:

Presse MQ: Mag. Irene Preißler
Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1712
E-Mail: jpreissler@mqw.at